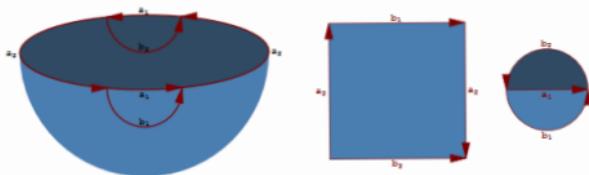


Boy'sche Fläche

Die reelle projektive Ebene \mathbb{RP}^2 ist homöomorph zur Einheitssphäre $\mathbb{S}^2 \subset \mathbb{R}^3$ mit Identifizierung $x \sim -x$ antipodaler Punkte, $\mathbb{RP}^2 \simeq \mathbb{S}^2 / \sim$. Dieser Quotientenraum ist die Vereinigung eines Möbiusbands M mit einer Kreisscheibe D mit $M \cap D = \partial M = \partial D$.



$$(\mathbb{S}^2 / \sim) = M \cup D$$

<http://www.mat.univie.ac.at/~kriegl/Skripten/diffgeom.pdf>

Klebt man den Rand ∂D der Kreisscheibe an den Rand ∂M eines dreifach verdrehten und selbstdurchdrungenen Möbiusbands M , entsteht die Boy'sche Fläche als eine Immersion $\mathbb{RP}^2 \rightarrow \mathbb{R}^3$ ohne Singularitäten.



Immersionen $\mathbb{RP}^2 \rightarrow \mathbb{R}^3$ mit Singularitäten sind die Kreuzhaube und die Steiner'sche Fläche.